

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke am Mittwoch,
04.03.2015, Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Mücke-Merlau.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Thomas Röhrich

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Matthias Weitzel

Beigeordnete

Herr Helmut Beckel
Herr Siegfried Weicker
Herr Joachim Hannig
Herr Jürgen Kornmann
Herr Diethelm Tröller

Gemeindevertretung

Frau Dr. Anneliese Brunn
Herr Dr. Hans Heuser
Herr Prof. Dr. Hubertus Ewald Brunn
Herr Wilfried Schwab
Herr Karl Peter Merz
Herr Irfan Ahmed Bhatti
Frau Katrin Weicker
Herr Kurt Stiehler
Herr Dieter Daniel
Herr Ottmar Traum
Frau Katja Stock
Herr Wilfried Ellrich
Frau Hannelore Rühl
Frau Monika Hannig
Herr Hans-Jürgen Zimmer
Herr Gerhard Horst
Herr Dr. Udo Ornik
Herr Peter Schäfer
Herr Günter Zeuner
Herr Ulf Immo Bovensmann
Herr Wilhelm Wild
Frau Jutta Schütt-Frank
Herr Albert Tröller

Herr Klaus Müller
Herr Peter Hackenberg
Herr Hans Jürgen Peter

Schriftführung

Frau Anna Maria Kratz

Entschuldigt:

Herr Klaus Horst
Herr Bernd Schwebel
Herr Norbert Kratz
Herr Johannes Georg Gückel
Herr Bernd Stock
Frau Karin Brand
Frau Katharina Schwarz

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Thomas Röhrich eröffnete um 19.33 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßte die Mitglieder, die Beigeordneten, die Zuschauer sowie die Presse.

Er stellte die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Weitzel verlas den Bericht des Gemeindevorstandes.

Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

3. Verleihung einer Ehrenbezeichnung gem. § 5 Abs. 2 der Hauptsatzung Vorlage: V/257

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.

Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Bürgermeister Weitzel teilte mit, dass die Verleihung anlässlich einer Ortsbeiratssitzung stattfinden soll.

Beschluss:

Dem ehem. Ortsvorsteher von Höckersdorf, Herrn Herbert Stein, wird gem. § 5 Abs. 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Mücke die Ehrenbezeichnung „Ehrenortsvorste-

her“ verliehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

4. Kommunalwahl 2016, Benennung der Gemeindeteile
Vorlage: V/251

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Bürgermeister Weitzel teilte mit, dass diese Vorgehensweise dieselbe ist, wie bei der letzten Kommunalwahl.

Beschluss:

Gemäß § 12 S. 4 Hess. Gemeindeordnung (HGO) beschließt die Gemeindevertretung, dass die Gemeindeteile (Ortsteile) der Gemeinde Mücke wie folgt benannt sind:

Atzenhain, Bernsfeld, Flensungen, Groß-Eichen, Höckersdorf, Ilsdorf, Merlau, Nieder-Ohmen, Ober-Ohmen, Ruppertenrod, Sellnrod und Wettsaasen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

5. Kommunalwahl 2016, Aufnahme des Gemeindeteils (Ortsteil) der Hauptwohnung des Bewerbers auf dem Stimmzettel für die Gemeindevertretung
Vorlage: V/252

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Bürgermeister Weitzel teilte mit, dass diese Vorgehensweise dieselbe ist, wie bei der letzten Kommunalwahl.

Beschluss:

Gemäß § 16 Abs. 2 S. 3 KWG beschließt die Gemeindevertretung, dass auf dem Stimmzettel für die Wahl der Gemeindevertretung für die kommende Wahlperiode, zusätzlich der Gemeindeteil (Ortsteil) der Hauptwohnung des Bewerbers aufgenommen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

6. Bauleitplanung der Gemeinde Mücke, 4. Änderung des Bebauungsplans „Wallenbach“, Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: V/261

Der stellvertretende Vorsitzende des Bau-, Landwirtschaft-, Umwelt-, und Verkehrsausschusses Herr Dieter Daniel teilte mit, dass diesem Tagesordnungspunkt bei der Sitzung am 25.02.2015 einstimmig zugestimmt wurde.

Hr. Dr. Ornik fragte nach der Anzahl der vorgesehenen Parkplätze. Bgm. Weitzel teilte ihm daraufhin mit, dass in der Mustersatzung des Landes Hessen 1 Parkplatz pro 8-10 Betten vorgesehen ist.

Es wurde über die einzelnen Abwägungen zu den einzelnen Stellungnahmen abgestimmt:

Telekom:	einstimmig beschlossen
Hessen Forst:	einstimmig beschlossen
Vogelsbergkreis Wasser- und Bodenschutzamt:	einstimmig beschlossen
Regierungspräsidium Gießen:	einstimmig beschlossen
Vogelsbergkreis Brandschutz:	einstimmig beschlossen

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Beschluss:

1. Abwägungsbeschluss

Die in der Anlage beigefügten Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB vorgebrachten Anregungen und Hinweisen werden beschlossen.

2. Satzungsbeschluss

Der Bebauungsplan „Wallenbach, 4. Änderung“, Ortsteil Nieder-Ohmen, wird in der vorliegenden Fassung (Teil B: Textliche Festsetzungen und Teil C: Planteil) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen; der Begründung (Teil A) wird zugestimmt.

3. Beschluss der bauordnungsrechtlichen Festlegungen

Außerdem werden die gemäß § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 81 Hessische Bauordnung (HBO) in den Bebauungsplan aufgenommenen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 5 Hessische Gemeindeordnung (HGO) als Gestaltungssatzung beschlossen.

Der Beschluss des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt zu machen.

gez. M. Weitzel

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

7. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die HH-Jahre 2015/2016; Einbringen des Haushaltes durch den Bürgermeister
Vorlage: V/263

Bürgermeister Weitzel gab allgemeine Informationen zum Doppelhaushalt 2015/2016 bekannt und erläuterte einige Einnahmen und Ausgaben hieraus.

Der Doppelhaushalt 2015/2016 wurde vom Gemeindevorstand eingebracht und zur weiteren Beratung an die Ausschüsse überwiesen.

8. Mitteilungen und Anfragen

Fr. Dr. Brunn fragte an, ob seit dem Abbau der Radarsäulen mobile Messungen beim Kindergarten Ruppertenrod vorgenommen wurden. Bürgermeister Weitzel teilte ihr daraufhin mit, dass in Ruppertenrod gemessen wurde, jedoch kann er die genauen Zahlen nicht sagen.

Hr. Dr. Ornik fragte an, ob bei der Vertiefung des Brunnens in Ruppertenrod mit Umweltschäden zu rechnen sei. Bgm. Weitzel teilte ihm daraufhin mit, dass dies nicht wahrscheinlich sei.

Weiterhin sprach er an, dass in Pressemitteilungen zu lesen war, dass Investoren von Windkraftanlagen an Gemeinden eine Abgabe zahlen. Bgm. Weitzel erklärte, dass ihm hierzu nichts bekannt sei.

Desweiteren fragte er nach dem Investitionsbericht der Hessen Energie. Hr. Bgm. Weitzel antwortete ihm, dass der Bericht im 2. Halbjahr erwartet wird.

Auch sprach er die Interkommunale Zusammenarbeit Bauhof an. Bgm. Weitzel teilte ihm mit, dass Gespräche nach wie vor laufen, Zum Schluss fragte er, ob Glyphostat noch eingesetzt wird. Bgm. Weitzel teilte ihm daraufhin mit, dass sich bei Einsatz von entsprechenden Mitteln an die rechtlichen Bestimmungen gehalten wird.

Nachdem keine Fragen mehr waren, schloss der Vorsitzende die Sitzung und bedankte sich für die Mitarbeit und wünschte allen einen guten Nachhauseweg.

Ende der Sitzung: 20:08 Uhr

Vorsitzende/r

Schriftführerin

